

**HF | W**  
bern.ch



# Studieren an der **führenden HFW**

## **Basiskurse**

General Management

hfwbern.ch

## **Mitten in die Praxis**

KV – Ihr Verband für Bildung und Beruf



# Studieren an der führenden HFW

Die höchsten Türme fangen  
beim Fundament an.

**Thomas Alva Edison** (1847–1931)  
*US-amerikanischer Erfinder,  
Entdecker des glühelektrischen Effekts*

---

# Inhaltsverzeichnis

1	<b>Zweck der Basiskurse</b>	<b>4</b>
2	<b>Aufbau der Basiskurse</b>	<b>5</b>
3	<b>Aufnahmebedingungen zum HFW-Studium</b>	<b>6</b>
4	<b>Ziele der Basiskurse</b>	<b>8</b>
5	<b>Intensivseminar: Kurz und kompakt</b>	<b>8</b>
6	<b>Lehrmittel</b>	<b>9</b>
7	<b>Organisatorisches</b>	<b>9</b>
8	<b>Adressen</b>	<b>10</b>

---

# 1 Zweck der Basiskurse

Zur Vorbereitung auf das 3-jährige Studium bietet die hfwbern.ch Basiskurse an.

Basiskurse haben an der hfwbern.ch eine lange Tradition. Zahlreiche Studierende, die das HFW-Studium erfolgreich abschliessen, haben zuerst die Basiskurse besucht. Sie haben sich damit die Basis für ein erfolgreiches Studium geschaffen. Die Basiskurse bieten einen idealen Einstieg ins Hauptstudium.

Die hfwbern.ch definiert Zulassungsbedingungen. Werden diese nicht erfüllt, muss im jeweiligen Fach ein Basiskurs absolviert werden. Diese Kurse münden in einen Test, der als Standortbestimmung verstanden wird. Die Standortbestimmung bezweckt, den Wissensstand vor Studienbeginn zu erfassen. Aufgrund der erzielten Resultate können in Absprache mit der Schulleitung weitere Massnahmen zur Festigung der Vorkenntnisse ergriffen werden.

---

## 2 Aufbau der Basiskurse

Ein Basiskurs ermöglicht eine fundierte Vermittlung der Grundlagen. Eine schriftliche Standortbestimmung bestimmt den Wissensstand am Ende des Basiskurses. Der Kurs wird mit der Besprechung der Standortbestimmung abgeschlossen.

### **Fundierte Theorievermittlung und Übungen**



11 Termine zu je 3 Lektionen – periodischer Kurs  
3 Termine zu je 8 Lektionen – intensiver Kurs  
(1 Lektion = 45 Minuten)

### **Standortbestimmung**



ca. 90 Minuten

### **Besprechung der Standortbestimmung mit den Dozierenden**

ca. 60 Minuten

---

## 3 Aufnahmebedingungen zum HFW-Studium

Falls eine der folgenden Voraussetzung zutrifft, ist die **Zulassung zum Studium grundsätzlich gegeben**.

### **Variante 1: Falls Sie eine kaufmännische Berufslehre absolviert haben**

- a) eidgenössisches Fähigkeitszeugnis einer kaufmännischen Berufslehre (alt: Typus R, NKG: Profil E), kaufmännische Berufsmaturität (M-Profil), Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsmittelschule oder Maturitätszeugnis Typus E bzw. mit den Schwerpunktfächern «Wirtschaft» und
- b) mindestens zwei Jahre Praxis in Wirtschaft oder Verwaltung nach Abschluss der Ausbildung der Sekundarstufe II.

### **Variante 2: Falls Sie eine nicht kaufmännische Berufslehre absolviert haben**

- a) eidgenössisches Fähigkeitszeugnis einer nicht kaufmännischen Berufslehre mit mindestens dreijähriger Grundbildung und
- b) mindestens drei Jahre einschlägige kaufmännische Berufserfahrung.

### **Variante 3: Falls Sie eine andere Ausbildung absolviert haben**

- a) andere gleichwertige Ausweise (z.B. Maturitätszeugnis Typus A, B, C, D oder Matur nach MAR ohne typenspezifische Fächer «Wirtschaft»; Diplome höherer Fachschulen; Lehrerpateente usw.) und
- b) mindestens drei Jahre einschlägige kaufmännische Berufserfahrung.

### **Berufstätigkeit**

Während des Studiums ist eine einschlägige Berufstätigkeit von wöchentlich mindestens 20 Stunden (50 %-Pensum) verlangt.

---

**Eine Aufnahme des Studiums ohne Vorbehalte** trifft für folgende Bewerberinnen / Bewerber zu:

### **Qualifiziertes Zeugnis**

Bewerber mit qualifiziertem Fähigkeitszeugnis einer kaufmännischen Berufslehre (alt: Typus R, NKG: Profil E). Ein Zeugnis gilt als qualifiziert, wenn der Gesamtdurchschnitt von mind. 4.7 erreicht wurde oder, falls der Durchschnitt weniger als 4.7 beträgt, im Fach Rechnungswesen sowie in den Sprachen Deutsch und Englisch jeweils mindestens die Note 4,5 erreicht wurde.

### **Kaufmännisches Berufsmaturitätszeugnis**

Inhaber eines kaufmännischen Berufsmaturitätszeugnisses.

### **Gymnasiales Maturitätszeugnis**

Inhaber eines gymnasialen Maturitätszeugnisses mit Schwerpunktfach «Wirtschaft».

### **Wirtschaftsmittelschule**

Inhaber eines Diploms einer vom Bund anerkannten Wirtschaftsmittelschule.

### **Höhere Fachschulen / höhere Fachprüfungen**

Diplomanden höherer Fachschulen und Absolventen von höheren Fachprüfungen, sofern sie den Nachweis genügender Kenntnisse in den Fächern Englisch und Rechnungswesen erbringen.

Ein Basiskurs ist obligatorisch für Personen, welche **ins Studium mit Vorbehalt** aufgenommen werden und somit keinen der Abschlüsse vorweisen können:

- Qualifiziertes Zeugnis
- Kaufmännisches Berufsmaturitätszeugnis
- Gymnasiales Maturitätszeugnis
- Diplom Wirtschaftsmittelschule
- Diplom Höhere Fachschulen / höhere Fachprüfungen

---

## 4 Ziele der Basiskurse

Die Basiskurse haben folgende Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen, das sich am Niveau der Abschlussprüfungen der kaufmännischen Lehre orientiert
- Aktualisierung des erworbenen Wissens und der bestehenden Kenntnisse
- Durchführung einer individuellen Standortbestimmung

Der Basiskurs drängt sich nicht nur für Studierende auf, welche die Aufnahmebedingungen nicht erfüllen. Vielmehr stehen die Basiskurse allen offen, die sich bewusst sind, dass sich das einmal erworbene Wissen nicht mehr auf dem aktuellen Stand befindet.

Wir garantieren, dass der Besuch eines Basiskurses wesentliche Lernprozesse auslöst und die wichtigsten Vorkenntnisse für das Hauptstudium vermittelt bzw. auffrischt. Der Besuch eines Basiskurses erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Hauptstudium mit Erfolg abgeschlossen werden kann.

### **Wichtig**

Alle Lerninhalte der Basiskurse werden im Hauptstudium vorausgesetzt und sind Bestandteil der HFW-Diplomprüfungen.

## 5 Intensivseminar: Kurz und kompakt

Ein Intensivseminar richtet sich an Studierende, die keinen Basiskurs besuchen müssen, aber die vorausgesetzten Lerninhalte in kürzester Zeit auffrischen wollen.

Ein Intensivseminar wird vor dem Studienbeginn im Frühling und Herbst in allen Fächern angeboten. Diese Intensivseminare können von allen Studierenden besucht werden.

---

## 6 Lehrmittel

Während des Kurses erhalten Sie die entsprechenden Unterlagen. Die Arbeit mit geeigneten Standardlehrbüchern setzen wir voraus. Diese Lehrmittel sind nicht im Kursgeld inbegriffen und müssen vor Kursbeginn beschafft werden.

## 7 Organisatorisches

### **Anmeldung**

Die Anmeldung für die Kurse erfolgt mit dem Anmeldeformular oder online über unsere Webseite [www.hfwbern.ch](http://www.hfwbern.ch), Rubrik Basiskurse, Online-Anmeldung.

### **Kursgeld**

Die Rechnung wird nach Beginn des Basiskurses ausgestellt.

### **Rücktritt**

Rücktritte sind dem Sekretariat [hfwbern.ch](http://hfwbern.ch) umgehend schriftlich zu melden. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der einbezahlten Beträge. Ein Teilbetrag des Kursgeldes kann nur dann rückerstattet werden, wenn wichtige Gründe (z.B. Krankheit, Unfall, Berufswechsel) nachgewiesen werden können. Eine schriftliche Begründung ist erforderlich.

### **[www.hfwbern.ch](http://www.hfwbern.ch)**

Unsere Webseite vermittelt alle Informationen zum HFW-Studium und richtet sich sowohl an Studierende, angehende Studierende als auch an Referentinnen und Referenten.

### **Informationen**

Für Fragen zu den Kursangeboten und zum Studium oder für ein Beratungsgespräch stehen wir gerne zur Verfügung.

---

## 8 Adressen

### Adresse für Anmeldung und allgemeine Auskünfte

hfwbern.ch  
Effingerstrasse 70  
Postfach 6936  
3001 Bern  
T 031 380 30 58  
T 031 380 30 56  
F 031 380 30 65  
info@hfwbern.ch

### Adresse für Beratungsgespräche


**Bern**  
WKS KV Bern – hfwbern.ch  
Effingerstrasse 70  
Postfach 6936  
3001 Bern  
T 031 380 30 30  
F 031 380 30 65  
bern@hfwbern.ch

### **Biel**

BFB – hfwbern.ch  
Robert Walser Platz 9  
Postfach 285  
2501 Biel-Bienne  
T 032 328 30 00  
F 032 328 30 29  
biel@hfwbern.ch

### **Thun**

WirtschaftsSchule Thun – hfwbern.ch  
Mönchstrasse 30a  
3600 Thun  
T 033 225 26 26  
F 033 225 26 39  
thun@hfwbern.ch



Wer hohe Türme  
bauen will,  
muss lange beim  
Fundament verweilen.

**Anton Bruckner** (1824–1896)  
*Österreichischer Komponist*

[www.hfwbern.ch](http://www.hfwbern.ch)